Technisches Merkblatt



weber.plan 813-PT

Pumptruck Bodenausgleich 5-20 mm

Schnellabbindende, selbstnivellierende Ausgleichsmasse für Fußböden im Innenbereich



Produktsteckbrief

- Zur Herstellung planebener Bodenflächen
- Für die anschließende Belegung mit Fliesen
- Für Schichtdicken von 5 20 mm

Produktvorteile

- Rissfreie, spannungsarme Erhärtung
- Selbstverlaufend
- Schnell belegbar

Produktbeschreibung

weber.plan 813-PT ist eine werksmäßig hergestellte, zementgebundene und polymermodifizierte Ausgleichsmasse.

Anwendungsgebiet

weber.plan 813-PT ist eine sehr gut verlaufende, schnellabbindende Nivelliermasse zum Ausgleichen formstabiler Untergründe. Das Produkt ist geeignet zur Aufnahme von Keramik- und Natursteinbelägen.

Die Nivelliermasse wurde speziell für den Pumptruck-Einsatz entwickelt und ist deshalb besonders wirtschaftlich. Der Einsatz lohnt sich bereits für Flächen ab 150 m² bei ca. 20 mm Schichtdicke, bzw. 300 m² bei ca. 10 mm Schichtdicke.

Produkteigenschaften

- Selbstnivellierend
- Schnell erhärtend
- Früh belegbar
- Geeignet für beheizte Fußbodenkonstruktionen

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro mm Schichtdicke ca. 1,5 kg / m²

Technische Werte

25 N/mm² Druckfestigkeit nach 28 Tagen 5 N/mm² Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen Relativer Wasserbedarf 25 % Verarbeitungszeit 30 Minuten Verabreitungstemperatur Luft 10 - 30 °C Verabreitungstemperatur Untergrund 10 - 25 °C Schichtdicke 5 - 20 mm Konsistenz

230 - 250 mm (Ring: 68/H 35mm)

Begehbarkeit nach 2 - 4 Stunden

Baustoffklasse [nach DIN 4102-1] Α1 Basisfarbe Grau

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332** Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

^{0,99 € /} Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif

^{**}normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

Technisches Merkblatt



weber.plan 813-PT

Pumptruck Bodenausgleich 5-20 mm

Belegbar mit Fliesen Verschleißwiderstand nach BCA Zusammensetzung nach Begehbarkeit AR 2 Spezialzement, ausgewählte Zuschläge, Kunststoffe

Verarbeitung

Untergründe

Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Beton, gut abgesandeter Gussasphalt, Fliesen, Spanplatten, OSB-Platten, Holz

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen
- Glatte Untergründe sind mittels Schleifen oder Strahlen mechanisch aufzurauen.
- Alte oder verschmutzte Gussasphaltuntergründe sind mechanisch aufzurauen. Saubere, ausreichend abgesandete Gussasphaltestriche können ohne Voranstrich überarbeitet werden, ansonsten sind Gussasphaltestriche mit weber.prim 807 vorzubehandeln und mit Quarzsand abzustreuen. Eine max. Aufbauhöhe von 5 mm darf hierbei nicht überschritten werden.
- Saugende zementäre Untergründe sind mit weber.prim 801 oder weber.prim 802 zu grundieren. Nicht saugende, glatte
 Untergründe (z.B. alte Fliesenbeläge) sind mit weber.prim 803 oder weber.prim 804 vorzubehandeln.
- Ist eine rückwärtige Durchfeuchtung (z. B. Wohnräume in Kellern) zu erwarten, so ist weber.prim 807 einzusetzen, wobei die 2.
 Lage mit Quarzsand abzustreuen ist.
- Spanplattenböden mit fest gefügter Nut und Feder dürfen nicht federn und müssen auf den Holzbalken gut fixiert sein.
 Eventuell mit Holzschrauben befestigen. Breite Fugen mit weber.fug 888 schließen. Haarissbildung im Bereich der Plattenstöße sind nicht zu vermeiden.

Verarbeitung

- Das Mischgut, beginnend am tiefsten Punkt des Untergrundes, ausgießen und mit einem Glätter oder einem Großflächenrakel in der benötigten Schichtdicke verteilen. Das Material ist selbstverlaufend. Das frisch eingebrachte Material ist vor Zugluft, starker Sonnen- oder Wärmeeinwirkung zu schützen.
- Ein erneutes Ausgleichen bereits abgebundener Aussgleichsschichten erfordert einen Grundierungsanstrich mit **weber.prim 802**.

Allgemeine Hinweise

Bei Anwendung auf schwimmenden Konstruktionen und Heizestrichen alle aufgehenden Bauteile mit Randdämmstreifen 8 mm von der Bodenkonstruktion trennen.

Das Produkt ist mit einem Oberbelag zu belegen.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Reaktionsverlauf.

weber.plan 813-PT unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813 und DIN 18560

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332** Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

^{* 0,99 € /} Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif

Technisches Merkblatt



weber.plan 813-PT

Pumptruck Bodenausgleich 5-20 mm

Besonderheiten

Bei Standzeiten über 20 Minuten, Pumpe und Förderschläuche entleeren

Im Nassbereich ist die Oberfläche mit einer Verbundabdichtung, z.B. aus weber.tec 822 oder weber.xerm 844 abzudichten

Bei einer Heizkonstruktion ist vor der Belegung ein Funktionsheizen durchzuführen

Gussasphaltuntergründe müssen mind. der Festigkeitsklasse IC 10 entsprechen und die Schichtdicke der Ausgleichsmasse darf max. 5mm betragen

Beim Einsatz der Ausgleichsmasse auf Spanplatten darf die Schichtdicke maximal 3 mm betragen

Bei Elektro-Fußbodenheizungen im Verbund ist eine Mindestüberdeckung von 10mm und der Einbau von Gewebe (weber.sys 987 oder weber.floor 4945) zu berücksichtigen

Verpackungseinheiten

nde Einheit VPE

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungzwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332** Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

^{* 0,99 € /} Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif